

Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.12.2017 – 30.11.2018

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik.....	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails.....	5
Umlaufende Anteile.....	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	7
Fondsergebnis in EUR.....	8
A. Realisiertes Fondsergebnis	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	8
C. Ertragsausgleich.....	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 30.11.2018	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos.....	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	19
Bestätigungsvermerk	22
Steuerliche Behandlung.....	25
Fondsbestimmungen.....	26
Anhang	32

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.12.2017 bis 30.11.2018

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A1AD90	Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019 (I) A	Ausschüttung	EUR	10.12.2014
AT0000A1ADBO	Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019 (R) A	Ausschüttung	EUR	10.12.2014
AT0000A1ADC8	Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019 (R) T	Thesaurierung	EUR	10.12.2014

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Laufzeitende	09.12.2019
Rechnungsjahr	01.12. – 30.11.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.02.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	R-Tranche (EUR): 0,600 % I-Tranche (EUR): 0,300 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019 für das Rechnungsjahr vom 01.12.2017 bis 30.11.2018 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.11.2018 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.11.2016	30.11.2017	30.11.2018
Fondsvermögen gesamt in EUR	49.462.533,61	49.397.865,77	47.865.255,93
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1AD90) in EUR	102,97	102,89	100,54
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1AD90) in EUR	106,06	105,98	103,56
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1ADB0) in EUR	102,67	102,58	100,23
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1ADB0) in EUR	105,75	105,66	103,24
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1ADA2) in EUR	104,25 ¹	-	-
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1ADA2) in EUR	-	-	-
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1ADC8) in EUR	103,71	104,40	102,99
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1ADC8) in EUR	106,82	107,53	106,08
	01.02.2018	01.02.2019	
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	1,8000	0,3300	
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,5000	0,2500	
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,5353	0,2503	
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	1,4113	0,6598	

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

Umlaufende Anteile	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile
am 30.11.2017			am 30.11.2018
AT0000A1AD90 (I) A	129.500,000	0,000	0,000
AT0000A1ADB0 (R) A	195.331,067	0,000	-980,000
AT0000A1ADC8 (R) T	153.569,569	0,000	-4.396,961
Gesamt umlaufende Anteile			473.023,675

¹ Dabei handelt es sich um den letzten verfügbaren errechneten Wert, da die Thesaurierende I-Tranche per 30. November 2016 aufgelöst wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1AD90)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	102,89
Ausschüttung am 01.02.2018 (errechneter Wert: EUR 101,07) in Höhe von EUR 1,8000, entspricht 0,017809 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	100,54
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile ($1,017809 \times 100,54$)	102,33
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,56

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-0,54

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1ADBO)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	102,58
Ausschüttung am 01.02.2018 (errechneter Wert: EUR 101,01) in Höhe von EUR 1,5000, entspricht 0,014850 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	100,23
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile ($1,014850 \times 100,23$)	101,72
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,86

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-0,84

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1ADC8)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	104,40
Auszahlung am 01.02.2018 (errechneter Wert: EUR 103,79) in Höhe von EUR 0,5353, entspricht 0,005158 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,99
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile ($1,005158 \times 102,99$)	103,52
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,88

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-0,84

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 3,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 1,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.11.2017 (478.400,636 Anteile)	49.397.865,77
Ausschüttung am 01.02.2018 (EUR 1,8000 x 129.500,000 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1AD90))	-233.100,00
Ausschüttung am 01.02.2018 (EUR 1,5000 x 195.331,067 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1ADB0))	-292.996,60
Auszahlung am 01.02.2018 (EUR 0,5353 x 153.219,569 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1ADC8))	-82.018,44
Rücknahme von Anteilen	-554.302,24
Anteiliger Ertragsausgleich	4.433,32
Fondsergebnis gesamt	-374.625,88
Fondsvermögen am 30.11.2018 (473.023,675 Anteile)	47.865.255,93

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinsenerträge	1.502.535,86
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-3.399,88
Zustimmungsgebühr (consent payment)	1.900,01
Rücknahmegebühr	5.543,03
	1.506.579,02

Aufwendungen

Verwaltungsgebühren	-251.720,40
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-23.569,02
Wirtschaftsprüfungskosten	-5.054,08
Steuerberatungskosten	-7.125,99
Depotgebühr	-13.788,30
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	-1.291,31
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb ¹	-208,99
	-302.758,09
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.203.820,93

Realisiertes Kursergebnis

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	65.247,15
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-801.465,74
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-736.218,59
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	467.602,34

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-837.794,90
	-837.794,90

¹ Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb, die bis zum September 2018 angefallen sind, können in der Position Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten enthalten sein.

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-4.433,32
	-4.433,32
Fondsergebnis gesamt	-374.625,88

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 2.827,91 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem fast euphorischen Auftakt bewegten sich die allermeisten Aktienmärkte im weiteren Jahresverlauf unter zunehmenden Schwankungen abwärts. Inflationssorgen, beginnende Liquiditätsverknappungen, nachlassendes globales Wirtschaftswachstum und drohende Handelskriege drückten zunehmend auf die Investorenstimmung. Vor allem Schwellenländer-Aktien neigten zur Schwäche. In der Eurozone belasten die politischen Turbulenzen um Italien zusätzlich die Kurse. Positiv stachen heuer lange Zeit einmal mehr die US-Aktienmärkte heraus. Noch im September markierten die Indizes in New York neue Rekordhöchs, beflügelt vor allem von positiven Konjunkturdaten und steigenden Unternehmensgewinnen. Zuletzt gaben aber auch die Aktiennotierungen in den USA kräftig nach.

Einem zunehmend schwierigeren Umfeld sehen sich schon seit längerem die Anleihemärkte gegenüber. Vor allem in den USA gab es spürbare Renditeanstiege, insbesondere bei kurzen und mittleren Laufzeiten. Im Gegenzug sind die Renditen von US-Anleihen für Investoren nun wieder attraktiver geworden. In erheblich geringerem Umfang schlug sich dieser Renditeanstieg auch auf den Euro-Anleihemärkten nieder. Deutsche Bundesanleihen zeigen dennoch sogar einen leicht positiven Ertrag seit Jahresbeginn, während etwa bei italienischen Staatsanleihen kräftige Einbußen zu verzeichnen sind. Euro-Unternehmensanleihen rutschten zuletzt deutlicher ins Minus, vor allem die bonitätsschwächeren High Yield-Papiere. Anleihen und Währungen der Schwellenländer gerieten seit dem Frühjahr verstärkt unter Druck. In einigen Fällen ist dies zwar in hohem Maße länderspezifischen Faktoren geschuldet.

Doch generell setzen ihnen die steigenden US-Renditen zu, ebenso der stärkere US-Dollar und eine beginnende Verknappung der weltweiten Dollar-Liquidität. Vor allem die Hartwährungsanleihen der Schwellenländer liegen heuer kräftig im Minus. Auf den Rohstoffmärkten legte der Ölpreis lange Zeit deutlich zu. Er gab aber fast alle seine Zugewinne in den letzten Wochen wieder ab. Industrie- und Edelmetalle verzeichnen hingegen ein deutliches Minus. Der US-Dollar ist seit dem Frühjahr spürbar im Aufwind, vor allem gegenüber Schwellenländer-Währungen. Im Gegenzug hat sich auch der lange Zeit sehr starke Euro zum US-Dollar abgeschwächt.

Die US-Notenbank (Fed) hob im September 2018 erneut den Leitzins an, zum nunmehr achten Mal im laufenden Zinszyklus. Im Dezember 2018 wird vermutlich ein weiterer Zinsschritt folgen. Zudem baut die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände allmählich ab. Seit Oktober 2017 ist ihre Bilanzsumme um rund 360 Milliarden Dollar bzw. rund 8 % geschrumpft. Trotz des extrem niedrigen Ausgangsniveaus scheint ihr Zinserhöhungsspielraum insgesamt jedoch erheblich geringer zu sein als in der Vergangenheit. Der jahrzehntealte Aufwärtstrend bei den Anleihekursen in den USA scheint gleichwohl beendet und eine langfristige Trendwende könnte im Gange sein. Diese würde – mit zeitlicher Verzögerung und in deutlich abgeschwächtem Umfang – höchstwahrscheinlich auch auf die Eurozone abfärben. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die Europäische Zentralbank ihre ultralockere Geldpolitik mit Negativzinsen zunächst noch bei. Etwaige Leitzinsanhebungen hat sie frühestens für den Herbst 2019 in Aussicht gestellt. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Gegenwärtig wachsen aber viele Regionen recht robust.

In vielen Teilen der Welt sind zugleich steigende Inflationsraten zu verzeichnen, wobei dies in den USA bislang erheblich stärker ausgeprägt ist als in der Eurozone. Es bleibt abzuwarten, wie sich die allmähliche Drosselung der insgesamt noch immer sehr großzügigen globalen Liquiditätsversorgung auf Weltkonjunktur und Teuerungsraten auswirken wird. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt noch immer sehr niedrig. Die niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken haben die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit anfällig für weitere Korrekturen, insbesondere falls die Handelskonflikte eskalieren sollten. Das Aktienumfeld bleibt herausfordernd und könnte in den kommenden Monaten weitere größere Kursschwankungen bereithalten. Auch die meisten Anleihemärkte werden sich wohl noch für längere Zeit auf weiteren Gegenwind einrichten müssen.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Eine abnehmende Wachstumsdynamik und lediglich moderater Preisdruck prägten den Euroraum. Infolge signalisierte die Europäische Zentralbank (EZB), dass Leitzinsanhebungen trotz des soliden konjunkturellen Umfeldes nur mittelfristig zu erwarten sind. Dennoch war bei deutschen Staatsanleihen zunächst ein Renditeanstieg zu beobachten, während Italien bis Mai 2018 noch rückläufige Risikoaufschläge verzeichnete.

Kreditmärkte hatten sich im Vorfeld noch äußerst freundlich gezeigt, verzeichneten aber bereits ab Februar 2018 steigende Risikoprämien. Nachdem US-Präsident Trump im März 2018 tarifäre Handelshemmnisse angekündigt hatte, trübten sich die Außenhandelsbeziehungen der USA insbesondere zu China, aber auch zu Europa nach und nach ein. Darüber hinaus belastete im 2. Quartal 2018 die Bildung einer Euro-skeptischen Regierung in Italien die Anleihenmärkte. Der europäische Kreditmarkt konnte sich der breiten Eintrübung des Risikosentiments nicht entziehen, erholte sich jedoch in den Sommermonaten 2018 temporär von zuvor erlittenen Kursverlusten. Während die Eskalation des Handelskonfliktes, widersprüchliche Signale aus Italien und das mit Jahresende erwarteten Ende des EZB-Kaufprogramms zuvor belasteten, begründeten robuste Konjunkturdaten und solide Unternehmensgewinne die Aussicht auf weiterhin niedrige Ausfallsraten und somit den Nährboden für die Kurserholung im Juli 2018. Das 3. Quartal 2018 war somit wieder geprägt von der Zuversicht der Investoren und Kreditrisikoprämien gingen infolge seitwärts bzw. enger.

Angesichts der im Oktober 2018 beobachteten Aktienmarktschwäche trübte sich das Risikosentiment gegen Ende der Berichtsperiode jedoch wieder ein. Infolge weisen Unternehmensanleihen gegenüber dem Beginn der Berichtsperiode deutlich höhere Renditeniveaus auf. Im Fonds konnten die Kursverluste angesichts des kurzen Fälligkeitsprofils deutlich abgemildert werden.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG

(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		EUR	46.426.985,27	97,00 %
Summe Anleihen fix	46.426.985,27			97,00 %
Anleihen variabel		EUR	469.550,40	0,98 %
Summe Anleihen variabel	469.550,40			0,98 %
Summe Wertpapiervermögen			46.896.535,67	97,98 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			326.973,96	0,68 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten	326.973,96			0,68 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			676.801,61	1,41 %
Summe Abgrenzungen	676.801,61			1,41 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-35.055,31	-0,07 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten	-35.055,31			-0,07 %
Summe Fondsvermögen			47.865.255,93	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 30.11.2018

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurzwert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS1144492532	2I RETE GAS SPA FIREIT 1 1/8 01/02/20	EUR	440.000				100,871000	443.832,40	0,93 %
Anleihen fix		XS0859920406	A2A SPA AEMSPA 4 1/2 11/28/19	EUR	500.000	500.000			104,311600	521.558,00	1,09 %
Anleihen fix		XS1883354547	ABBOTT IRELAND FINANCING ABT 0 09/27/20	EUR	600.000	600.000			99,619550	597.717,30	1,25 %
Anleihen fix	FR0011452291	ACCOR SA ACFP 2 1/2 03/21/19		EUR	400.000				100,695000	402.780,00	0,84 %
Anleihen fix		XS1207309086	ACS ACTIVIDADES CONS Y S ACSSM 2 7/8 04/01/20	EUR	500.000				103,042000	515.210,00	1,08 %
Anleihen fix		XS1211417362	ADLER REAL ESTATE AG ADLERR 4 3/4 04/08/20	EUR	1.021.000	949.000	228.000		100,915000	1.030.342,15	2,15 %
Anleihen fix		DE000A180B72	ALLIANZ FINANCE II B.V. ALVGR 0 04/21/20	EUR	300.000				100,049220	300.147,66	0,63 %
Anleihen fix		XS1202664386	ALLIED IRISH BANKS PLC AIB 1 3/8 03/16/20	EUR	200.000	200.000			101,775280	203.550,56	0,43 %
Anleihen fix		FR0010870949	ALSTOM SA ALOFP 4 1/2 03/18/20	EUR	300.000				105,802900	317.408,70	0,66 %
Anleihen fix		AT0000AOVLS5	ANDRITZ AG ANDRAV 3 7/8 07/09/19	EUR	390.000				102,168000	398.455,20	0,83 %
Anleihen fix		XS0995040051	ANGLO AMERICAN CAPITAL AALLN 2 7/8 11/20/20	EUR	400.000	400.000			104,217000	416.868,00	0,87 %
Anleihen fix		BE6285451454	ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/ ABIBB 0 5/8 03/17/20	EUR	300.000				100,784890	302.354,67	0,63 %
Anleihen fix		XS1084568762	ARCELOMITAL MTNA 2 7/8 07/06/20	EUR	490.000				103,908080	509.149,59	1,06 %
Anleihen fix		XS1205716720	AUTOSTRADA BRESCIA V ABVPS 2 3/8 03/20/20	EUR	250.000				100,704000	251.760,00	0,53 %
Anleihen fix		XS1330978211	BALL CORP BLL 3 1/2 12/15/20	EUR	250.000				105,503000	263.757,50	0,55 %
Anleihen fix		XS1044894944	BANCO BPM SPA BAMIM 3 1/2 03/14/19	EUR	300.000	300.000			100,368000	301.104,00	0,63 %
Anleihen fix		XS1017435782	BANCO NAC DE DESEN ECONO BNDES 3 5/8 01/21/19	EUR	200.000				100,258000	200.516,00	0,42 %
Anleihen fix		XS0954946926	BANK OF AMERICA CORP BAC 2 1/2 07/27/20	EUR	400.000				103,895910	415.583,64	0,87 %
Anleihen fix		XS0997979249	BHARTI AIRTEL INTERNATIO BHARTI 4 12/10/18	EUR	410.000				99,939000	409.749,90	0,86 %
Anleihen fix	DE000A1R0TU2		BILFINGER SE GBFGR 2 3/8 12/07/19	EUR	400.000	400.000			101,190000	404.760,00	0,85 %
Anleihen fix		FR0010745752	BPCE SA BPCEGP 5 1/05/15/19	EUR	475.000				102,330000	486.067,50	1,02 %
Anleihen fix	IT0005120198		BPER BANCA BPEIM 0 1/2 07/22/20	EUR	100.000	100.000			100,201920	100.201,92	0,21 %
Anleihen fix		F14000086574	CARGOTEC OYJ CARGOT 3 3/8 03/31/20	EUR	200.000				104,255000	208.510,00	0,44 %
Anleihen fix		XS0800572454	CARLSBERG BREWERIES A/S CARLB 2 5/8 07/03/19	EUR	410.000				101,554000	416.371,40	0,87 %
Anleihen fix		FR0011215508	CASINO GUICHARD PERRACHO COFP 5.244 03/09/20	EUR	300.000		200.000		101,636000	304.908,00	0,64 %
Anleihen fix		XS1566083512	CCB EUROPE SA CCBESEA 0 5/8 02/17/20	EUR	200.000				100,183670	200.327,34	0,42 %
Anleihen fix		XS1110862148	CELANESE US HOLDINGS LLC CE 3 1/4 10/15/19	EUR	170.000				102,713000	174.612,10	0,36 %
Anleihen fix		XS0807706006	CESKE DRAHY CESDRA 4 1/8 07/23/19	EUR	320.000				102,409000	327.708,80	0,68 %
Anleihen fix		XS1046851025	CNH INDUSTRIAL FIN EUR S CNHI 2 3/4 03/18/19	EUR	500.000	500.000			100,703000	503.515,00	1,05 %
Anleihen fix		DE000A13SWD8	DEUT PFANDBRIEFBANK AG PBBGR 1 1/4 02/04/19	EUR	400.000	200.000			100,177000	400.708,00	0,84 %
Anleihen fix		XS1267056890	DVB BANK SE DVb 1 07/29/19	EUR	500.000	500.000	300.000		100,581000	502.905,00	1,05 %

Wertpapierart	OGAW/S 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS1057345651	EDP FINANCE BV EDPPL 2 5/8 04/15/19	EUR	600.000				100,973000	605.838,00	1,27 %
Anleihen fix		XS0235372140	EESTI ENERGIA AS ESTONE 4 1/2 11/18/20	EUR	300.000	300.000			108,248000	324.744,00	0,68 %
Anleihen fix		XS0827692269	ENEL FINANCE INTL NV ENELIM 4 7/8 03/11/20	EUR	290.000				106,080000	307.632,00	0,64 %
Anleihen fix		XS0906117980	ENERGA FINANCE AB ENEASA 3 1/4 03/19/20	EUR	200.000	200.000			103,739000	207.478,00	0,43 %
Anleihen fix		XS0783933350	EP ENERGY AS EPERGY 5 7/8 11/01/19	EUR	310.000				104,855000	325.050,50	0,68 %
Anleihen fix		XS1198115898	ESSITY AB SCHIHYG 0 1/2 03/05/20	EUR	300.000				100,501000	301.503,00	0,63 %
Anleihen fix		XS1697916358	FCA BANK SPA IRELAND FCABNK 0 1/4 10/12/20	EUR	100.000	100.000			98,591570	98.591,57	0,21 %
Anleihen fix		XS1057487875	FCA BANK SPA IRELAND FCABNK 2 5/8 04/17/19	EUR	340.000				100,918000	343.121,20	0,72 %
Anleihen fix		XS1035001921	FCE BANK PLC F 1 7/8 04/18/19	EUR	420.000				100,603000	422.532,60	0,88 %
Anleihen fix		XS1319814064	FEDEX CORP FDX 0 1/2 04/09/20	EUR	200.000				100,501570	201.003,14	0,42 %
Anleihen fix		XS0953215349	FIAT CHRYSLER FINANCE EU FCAIM 6 3/4 10/14/19	EUR	540.000				105,030000	567.162,00	1,18 %
Anleihen fix		XS1013954646	FRESENIUS SE & CO KGAA FREGR 2 3/8 02/01/19	EUR	400.000	400.000			100,352000	401.408,00	0,84 %
Anleihen fix		XS0873432511	FRESENIUS SE & CO KGAA FREGR 2 7/8 07/15/20	EUR	200.000	200.000			104,248870	208.497,74	0,44 %
Anleihen fix		XS0862010625	G4S INTL FINANCE PLC GFSLN 2 5/8 12/06/18	EUR	610.000				100,010000	610.061,00	1,27 %
Anleihen fix		XS0906946008	GAZPROM (GAZ CAPITAL SA) GAZPRU 3.389 03/20/20	EUR	300.000	200.000			102,881670	308.645,01	0,64 %
Anleihen fix		XS0974877150	GLENCORE FINANCE EUROPE GLENLN 3 3/8 09/30/20	EUR	390.000				105,121420	409.973,54	0,86 %
Anleihen fix		XS0963375232	GOLDMAN SACHS GROUP INC GS 2 5/8 08/19/20	EUR	400.000				103,992190	415.968,76	0,87 %
Anleihen fix		XS0458685913	HEIDELBERGCEMENT FIN LUX HEIGR 8 1/2 10/31/19	EUR	300.000				107,601950	322.805,85	0,67 %
Anleihen fix		DE000A1TM5X8	HOCHTIEF AG HOTGR 3 7/8 03/20/20	EUR	200.000				104,460400	208.920,80	0,44 %
Anleihen fix		XS0825829590	HOLCIM US FINANCE SARL & LHNVX 2 5/8 09/07/20	EUR	200.000	200.000			104,259130	208.518,26	0,44 %
Anleihen fix		DE000A1R02E0	HORNBACH BAUMARKT AG HBMGR 3 7/8 02/15/20	EUR	200.000				103,631000	207.262,00	0,43 %
Anleihen fix		XS0940711947	IBERDROLA INTL BV IBESM 2 7/8 11/11/20	EUR	400.000				105,494030	421.976,12	0,88 %
Anleihen fix		XS0715437140	IMPERIAL BRANDS FIN PLC IMBLN 5 12/02/19	EUR	300.000				104,864850	314.594,55	0,66 %
Anleihen fix		XS0860855930	INTERNATIONAL GAME TECH IGT 3 1/2 03/05/20	EUR	400.000				104,266000	417.064,00	0,87 %
Anleihen fix		XS1204431867	INTERNATIONAL GAME TECH IGT 4 1/8 02/15/20	EUR	500.000	500.000			102,766000	513.830,00	1,07 %
Anleihen fix		XS1168003900	INTESA SANPAOLO SPA ISPIM 1 1/8 01/14/20	EUR	100.000	100.000			100,079080	100.079,08	0,21 %
Anleihen fix		XS0842828120	INTESA SANPAOLO SPA ISPIM 4 3/8 10/15/19	EUR	300.000				103,156000	309.468,00	0,65 %
Anleihen fix		XS1145526585	ISS GLOBAL A/S ISSDC 1 1/8 01/09/20	EUR	500.000	500.000			100,873480	504.367,40	1,05 %
Anleihen fix		XS0496716282	ITALCEMENTI FINANCE ITCIT 5 3/8 03/19/20	EUR	410.000				106,179000	435.333,90	0,91 %
Anleihen fix		XS1731617194	JOHNSON CONTROLS INTL PL JCI 0 12/04/20	EUR	500.000	500.000			99,434430	497.172,15	1,04 %
Anleihen fix		XS0997941199	K+S AG SDFGR 3 1/8 12/06/18	EUR	670.000	260.000			99,886000	669.236,20	1,40 %
Anleihen fix		XS0543354236	KONINKLIJKE KPN NV KPN 3 3/4 09/21/20	EUR	380.000				106,702000	405.467,60	0,85 %
Anleihen fix		FR0013257607	LVMH MOET HENNESSY VUITT MCFFP 0 05/26/20	EUR	500.000				100,031320	500.156,60	1,04 %
Anleihen fix		XS1551000364	MEDIOBANCA SPA BACRED 0 3/4 02/17/20	EUR	200.000				99,397420	198.794,84	0,42 %
Anleihen fix		DE000A1MA9K8	METRO AG MEOGR 3 3/8 03/01/19	EUR	200.000	200.000			100,644000	201.288,00	0,42 %
Anleihen fix		FI4000085550	METSA BOARD OYJ METSA 4 03/13/19	EUR	800.000	300.000			100,687000	805.496,00	1,68 %
Anleihen fix		XS0838968849	METSO OYJ METSO 2 3/4 10/04/19	EUR	400.000	400.000			102,184000	408.736,00	0,85 %
Anleihen fix		XS0834719303	MONDI FINANCE PLC MNDLN 3 3/8 09/28/20	EUR	400.000				105,534400	422.137,60	0,88 %
Anleihen fix		XS1492457236	MYLAN NV MYL 1 1/4 11/23/20	EUR	250.000	100.000			101,342100	253.355,25	0,53 %
Anleihen fix		XS0829360923	NATURGY CAPITAL MARKETS NTGYSM 6 01/27/20	EUR	200.000				106,920000	213.840,00	0,45 %
Anleihen fix		XS0411735482	NOKIA OYJ NOKIA 6 3/4 02/04/19	EUR	500.000				101,105000	505.525,00	1,06 %
Anleihen fix		AT0000A0XSN7	NOVOMATIC AG NOVO 4 01/28/19	EUR	700.000	500.000			100,555000	703.885,00	1,47 %
Anleihen fix		XS0542593792	OI EUROPEAN GROUP BV OI 6 3/4 09/15/20	EUR	510.000	100.000			110,264000	562.346,40	1,17 %
Anleihen fix		XS1121198094	OPEL FINANCE INTERNATION OPELFN 1 7/8 10/15/19	EUR	180.000				101,583000	182.849,40	0,38 %
Anleihen fix		FR0010817452	ORANO SA ORANOF 4 3/8 11/06/19	EUR	550.000				102,516000	563.838,00	1,18 %
Anleihen fix		XS0920705737	ORIGIN ENERGY FINANCE ORGAU 2 1/2 10/23/20	EUR	330.000				103,721350	342.280,46	0,72 %
Anleihen fix		XS1086785182	OTE PLC HTOGA 3 1/2 07/09/20	EUR	400.000				102,853000	411.412,00	0,86 %
Anleihen fix		XS1327539976	OTE PLC HTOGA 4 3/8 12/02/19	EUR	500.000	500.000			102,983000	514.915,00	1,08 %
Anleihen fix		XS1615067615	PACCAR FINANCIAL EUROPE PCAR 0 1/8 05/19/20	EUR	300.000				100,150780	300.452,34	0,63 %
Anleihen fix		FR0011798115	PERNOD RICARD SA RIFF 2 06/22/20	EUR	400.000				103,079140	412.316,56	0,86 %
Anleihen fix		XS1028951777	PETROL D.D. LJUBLJANA PETGSV 3 1/4 06/24/19	EUR	340.000				101,706000	345.800,40	0,72 %

Wertpapierart	OGAW/S 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS0997484430	PETROLEOS MEXICANOS PEMEX 3 1/8 11/27/20	EUR	630.000				101,100000	636.930,00	1,33 %
Anleihen fix		FR0011567940	PEUGEOT SA PEUGOT 6 1/2 01/18/19	EUR	400.000	200.000			100,748000	402.992,00	0,84 %
Anleihen fix		XS0935786789	PHOENIX PIB DUTCH FINANC PHARGR 3 1/8 05/27/20	EUR	480.000				103,114000	494.947,20	1,03 %
Anleihen fix		XS1548539441	PSA BANQUE FRANCE PSABFR 0 1/2 01/17/20	EUR	400.000	200.000			100,242840	400.971,36	0,84 %
Anleihen fix		XS1132335248	RAIFFEISENBANK AS RAKBAS 0 3/4 11/05/19	EUR	200.000	200.000			99,694000	199.388,00	0,42 %
Anleihen fix		FR0013181989	RCI BANQUE SA RENAUL 0 3/8 07/10/19	EUR	400.000				100,157000	400.628,00	0,84 %
Anleihen fix		FR0012596179	RCI BANQUE SA RENAUL 0 5/8 03/04/20	EUR	200.000				100,292980	200.585,96	0,42 %
Anleihen fix		XS0832466931	RENTOKIL INITIAL PLC RTOLN 3 3/8 09/24/19	EUR	390.000				102,703000	400.541,70	0,84 %
Anleihen fix		XS0933604943	REPSOL INTL FINANCE REPSM 2 5/8 05/28/20	EUR	100.000				103,614120	103.614,12	0,22 %
Anleihen fix		XS1316037545	SANTAN CONSUMER FINANCE SANSCF 1 1/2 11/12/20	EUR	100.000	100.000			102,407320	102.407,32	0,21 %
Anleihen fix		XS1564331103	SANTANDER CONSUMER BANK SCBNR 0 3/8 02/17/20	EUR	100.000				100,268040	100.268,04	0,21 %
Anleihen fix		XS0880132989	SMURFIT KAPPA ACQUISITIO SKGID 4 1/8 01/30/20	EUR	460.000				103,978000	478.298,80	1,00 %
Anleihen fix		XS0853682069	SNAM SPA SRGIM 3 1/2 02/13/20	EUR	400.000	400.000			104,109590	416.438,36	0,87 %
Anleihen fix		XS1055515412	SSAB AB SSABAS 3 7/8 04/10/19	EUR	890.000	400.000			100,953000	898.481,70	1,88 %
Anleihen fix		XS0754290459	STORA ENSO OYJ STERV 5 1/2 03/07/19	EUR	500.000				101,266000	506.330,00	1,06 %
Anleihen fix		AT0000A109Z8	STRABAG SE STRAV 3 05/21/20	EUR	300.000	300.000			103,959000	311.877,00	0,65 %
Anleihen fix		XS1843449981	TAKEDA PHARMACEUTICAL TACHEM 0 3/8 11/21/20	EUR	900.000	900.000			100,062000	900.558,00	1,88 %
Anleihen fix		XS0974375130	TELECOM ITALIA SPA TTITM 4 7/8 09/25/20	EUR	450.000				106,237000	478.066,50	1,00 %
Anleihen fix		XS0842214818	TELEFONICA EMISIONES SAU TELEFO 4.71 01/20/20	EUR	300.000				105,267720	315.803,16	0,66 %
Anleihen fix		XS0740810881	TEOLLISUUDEN VOIMA OYJ TVOYFH 4 5/8 02/04/19	EUR	200.000	200.000			100,764000	201.528,00	0,42 %
Anleihen fix		FR0011439900	TEREOS FINANCE GROUPE I TEREOS 4 1/4 03/04/20	EUR	300.000				97,500000	292.500,00	0,61 %
Anleihen fix		XS1082970853	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 1 3/8 07/01/19	EUR	240.000				100,601000	241.442,40	0,50 %
Anleihen fix		XS0992638220	TESCO CORP TREASURY SERV TSCOLN 2 1/8 11/12/20	EUR	350.000	350.000			102,752000	359.632,00	0,75 %
Anleihen fix		XS1439749109	TEVA PHARM FNC NL II TEVA 0 3/8 07/25/20	EUR	200.000	200.000			97,749000	195.498,00	0,41 %
Anleihen fix		DE000A14J579	THYSSENKRUPP AG TKAGR 1 3/4 11/25/20	EUR	600.000				100,121000	600.726,00	1,26 %
Anleihen fix		XS1086071146	TITAN GLOBAL FINANCE PLC TITKGA 4 1/4 07/10/19	EUR	900.000	700.000			101,245000	911.205,00	1,90 %
Anleihen fix		XS1222731215	TRAFIGURA FUNDING SA TRAFIG 5 04/27/20	EUR	200.000		200.000		97,651000	195.302,00	0,41 %
Anleihen fix		AT0000A185Y1	UBM DEVELOPMENT AG UBSAV 4 7/8 07/09/19	EUR	600.000				101,313000	607.878,00	1,27 %
Anleihen fix		XS0996755350	UNICREDIT BK AUSTRIA AG BACA 2 1/2 05/27/19	EUR	500.000				101,166000	505.830,00	1,06 %
Anleihen fix		XS0957258212	UNILEVER NV UNANA 1 3/4 08/05/20	EUR	600.000				103,045670	618.274,02	1,29 %
Anleihen fix		XS1033018158	UNIONE DI BANCHE ITALIAN UBIIM 2 7/8 02/18/19	EUR	400.000				100,466000	401.864,00	0,84 %
Anleihen fix		XS1273507100	VOLKSWAGEN LEASING GMBH VW 0 3/4 08/11/20	EUR	700.000				100,635320	704.447,24	1,47 %
Anleihen fix		XS0858089740	VOLVO TREASURY AB VLVY 2 3/8 11/26/19	EUR	410.000				102,300400	419.431,64	0,88 %
Anleihen fix		XS0968433135	WELLS FARGO & COMPANY WFC 2 1/4 09/03/20	EUR	200.000				103,692300	207.384,60	0,43 %
Anleihen fix		FR0011321256	WENDEL SA MWDP 5 7/8 09/17/19	EUR	300.000				104,543000	313.629,00	0,66 %
Anleihen fix		AT0000A100E2	WIENERBERGER AG WIEAV 4 04/17/20	EUR	500.000				104,552000	522.760,00	1,09 %
Anleihen fix		XS0909788613	ZIGGO BV ZIGGO 3 5/8 03/27/20	EUR	100.000	100.000			101,355000	101.355,00	0,21 %
Anleihen variabel		DE000DB7XHMO	DEUTSCHE BANK AG DB 0 04/15/19	EUR	300.000	300.000			99,917000	299.751,00	0,63 %
Anleihen variabel		XS1612940988	WPP FINANCE 2013 WPPLN 0 05/18/20	EUR	170.000				99,882000	169.799,40	0,35 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere									46.896.535,67	97,98 %	
Summe Wertpapiervermögen									46.896.535,67	97,98 %	
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				EUR						326.973,96	0,68 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										326.973,96	0,68 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										676.801,61	1,41 %
Summe Abgrenzungen										676.801,61	1,41 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-35.055,31	-0,07 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-35.055,31	-0,07 %
Summe Fondsvermögen										47.865.255,93	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1AD90	I	EUR	100,54	129.500,000
AT0000A1AD80	R	EUR	100,23	194.351,067
AT0000A1ADC8	R	EUR	102,99	149.172,608

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		XS0970840095	ACEA SPA ACEIM 3 3/4 09/12/18	EUR		400.000
Anleihen fix		XS0836495183	AGROKOR D.D AGROK 9 1/8 02/01/20	EUR		150.000
Anleihen fix		FR0011374099	AIR FRANCE-KLM AFFP 6 1/4 01/18/18	EUR		300.000
Anleihen fix		XS0953207759	AMPLIFON SPA AMPIM 4 7/8 07/16/18	EUR		700.000
Anleihen fix		XS0955552178	BANCO DO BRASIL (CAYMAN) BANBRA 3 3/4 07/25/18	EUR		330.000
Anleihen fix		XS0615235966	BORMIOLI ROCCO HOLDINGS BORMIO 10 08/01/18	EUR		500.000
Anleihen fix		XS0989152573	BULGARIAN ENERGY HLD BULENR 4 1/4 11/07/18	EUR	500.000	800.000
Anleihen fix		XS0994993037	BULGARIAN TELECOM CO EAD BLTEBG 6 5/8 11/15/18	EUR		1.190.000
Anleihen fix		XS0835273235	BUZZI UNICEM SPA BZUIM 6 1/4 09/28/18	EUR	300.000	640.000
Anleihen fix		XS0736488585	CRH FINANCE BV CRHID 5 01/25/19	EUR		300.000
Anleihen fix		XS0811603090	EE FINANCE PLC EVEVRV 3 1/4 08/03/18	EUR		100.000
Anleihen fix		XS0982584004	FCA BANK SPA IRELAND FCABNK 4 10/17/18	EUR		300.000
Anleihen fix		XS0906420574	FIAT CHRYSLER FINANCE EU FCAIM 6 5/8 03/15/18	EUR		350.000
Anleihen fix		XS0675221419	FMC FINANCE VIII SA FMTEGR 6 1/2 09/15/18	EUR		200.000
Anleihen fix		XS0954912514	GAZPROM (GAZ CAPITAL SA) GAZPRU 3.7 07/25/18	EUR		380.000
Anleihen fix		XS0857215346	GLENCORE FIN DUBAI LTD GLENLN 2 5/8 11/19/18	EUR		500.000
Anleihen fix		XS0921670385	HYPONOE GRUPPE BANK AG HYNOE 1 5/8 04/23/18	EUR		800.000
Anleihen fix		XS0946728564	INTERXION HOLDING NV INXN 6 07/15/20	EUR		160.000
Anleihen fix		IT0005239535	INTESA SANPAOLO SPA ISPIM 0 1/2 02/02/20	EUR		100.000
Anleihen fix		XS0860583912	IPIC GMTN LTD INTPET 2 3/8 05/30/18	EUR		300.000
Anleihen fix		XS1402175811	NATIONWIDE BLDG SOCIETY NWIDE 0 1/2 10/29/19	EUR		200.000
Anleihen fix		FR0011376201	NEXANS SA NEXFP 4 1/4 03/19/18	EUR		500.000
Anleihen fix		DE000NLB8G16	NORDDEUTSCHE LANDES BANK NDB 0 5/8 09/24/18	EUR		450.000
Anleihen fix		XS0760705631	OBRASCON HUARTE LAIN SA OHLSM 7 5/8 03/15/20	EUR	300.000	300.000
Anleihen fix		XS1139287350	PIRELLI INTERNATIONAL PCIM 1 3/4 11/18/19	EUR		100.000
Anleihen fix		XS0956934318	PRADA SPA PRADA 2 3/4 08/01/18	EUR		700.000
Anleihen fix		XS0989620694	RAIFFEISEN BANK INTL RBAIV 1 7/8 11/08/18	EUR		300.000

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		FR0011441831	RALLYE SA RALFP 4 1/4 03/11/19	EUR			600.000
Anleihen fix		XS0956262892	SALINI IMPREGILO SPA IPGIM 6 1/8 08/01/18	EUR		200.000	200.000
Anleihen fix		XS0918548644	SOFTBANK GROUP CORP SOFTBK 4 5/8 04/15/20	EUR		200.000	670.000
Anleihen fix		XS0630463965	TELECOM ITALIA SPA TITIM 4 3/4 05/25/18	EUR			400.000
Anleihen fix		XS0697395472	TESCO PLC TSCOLN 3 3/8 11/02/18	EUR			340.000
Anleihen fix		DE000A1R08U3	THYSSENKRUPP AG TKAGR 4 08/27/18	EUR			300.000
Anleihen fix		XS0838764685	VOESTALPINE AG VOEAV 4 10/05/18	EUR		500.000	1.300.000
Anleihen fix		DE000A14J7F8	ZF NA CAPITAL ZFFNGR 2 1/4 04/26/19	EUR		900.000	1.200.000
Anleihen variabel		IT0004633001	UNICREDIT SPA UCGIM 0 09/21/18	EUR			340.000
Stufenzinsanleihen		IT0004955685	MEDIOBANCA SPA BACRED 4 09/30/18	EUR			400.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	245
Anzahl der Risikoträger	83
fixe Vergütungen	21.133.401,94
variable Vergütungen (Boni)	4.033.484,17
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.166.886,11
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.363.876,85
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.522.848,03
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.394.504,63
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	232.087,44
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.513.316,95

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
- Die Entgelteleistungen werden auf Basis laufend durchgeföhrter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2018 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.08.2018 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 11. März 2019

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mag. Rainer Schnabl

Mag.(FH) Dieter Aigner

Ing. Michal Kuštra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. November 2018, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. November 2018 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungs nachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystern um Prüfungs handlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystens der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungs legung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeut samer Mängel im internen Kontrollsysten, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeföhrten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 11. März 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Raiffeisen-Laufzeitenfonds-Anleihen 2019**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zu mehr als 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Anleihen. Sobald die Restlaufzeit dieser Anleihen 397 Tage unterschreitet, werden sie zu Geldmarktinstrumenten. Dementsprechend kann der Investmentfonds ab 397 Tage vor Ende seiner Laufzeit auch überwiegend von Unternehmen emittierte Geldmarktinstrumente, die bei ihrer Emission als Wertpapiere zu qualifizieren waren, sowie ab sechs Monaten vor Ende seiner Laufzeit auch überwiegend in Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten veranlagen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen unter Einhaltung von oben genanntem Veranlagungsschwerpunkt erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörsse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 30 vH des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 30 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondspportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren beziehungsweise Geldmarktinstrumenten sowie ab sechs Monate vor Laufzeitende kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren beziehungsweise Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, wobei der Ausgabeaufschlag bis zu 1 vH zugunsten des Fondsvermögens und bis zu 2 vH zugunsten der Verwaltungsgesellschaft eingehoben werden kann.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Bei vorzeitiger Rücknahme vor Laufzeitende ergibt sich der Rücknahmepreis aus dem Anteilswert abzüglich einer Gebühr von bis zu 1 vH. Diese Rücknahmegebühr wird dem Fondsvermögen gutgeschrieben. Am Laufzeitende wird kein Rücknahmeabschlag verrechnet.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Rücknahmeabschlags vorzunehmen.

Begrenzte Dauer, Einstellung der Ausgabe von Anteilen

Der Investmentfonds wird für eine begrenzte Dauer gebildet; die Laufzeit endet im Jahr 2019 an dem im Prospekt angegebenen Datum.

Das Kündigungsrecht der Verwaltungsgesellschaft gemäß InvFG bleibt hiervon unberührt.

Die Abwicklung des Fondsvermögens erfolgt gemäß den Bestimmungen des InvFG. Die Vermögenswerte werden unter Berücksichtigung entsprechender - insbesondere marktbedingter - Vorlauffristen vor Laufzeitende mit der Auflösung des Fondsvermögens veräußert; die Forderungen eingezogen und die Verbindlichkeiten getilgt.

Der auf den jeweiligen Anteil entfallende Erlös wird durch die Depotbank gegen Rücknahme der Anteilscheine ab dem im Prospekt angegebenen Datum im Jahr 2019 verteilt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. Dezember bis zum 30. November.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschüttung)

Die während des Rechnungsjahrs vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 01. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresartrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01. Februar des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragsisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds vor Laufzeitende erhält die Depotbank eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringriger Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://mifiddatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks_id=23&language=0&pageName=REGULATED_MARKETS_Display&subsection_id=0¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

1.4. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4.	Schweiz:	SWX Swiss-Exchange
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „view all“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

[Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:
<http://www.fma.gv.at/de/unternehmen/boerse-wertpapierhandel/boerse.html> - hinunterscrollen - Link „Liste der geregelten Märkte (MiFID Database; ESMA)“ – „view all“]

3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliense de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, São Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH